



Obmann Karl-Josef Schubert, Kurt Kostenzer und Hubert Hussl (v.l.) haben mit der Gemeinde Stans keine rechte Freude. Die Stanser hingegen fühlen sich im Recht.

Foto: Huss

Streit, wer wie viel zahlt

Abwasserverbandsgemeinden setzen Stans jetzt das Messer an

Die Dorfchefs von Schwaz, Weerberg, Terfens, Weer, Pill und Vomp sind über Stans verärgert. Grund ist der seit fünf Jahren dauernde Streit, wer wie viel fürs Abwasser bezahlt.

hatten die Gemeinden des Abwasserverbandes Schwaz festgelegt, dass nicht mehr nach eingeleiteter Wassermenge, sondern auch nach der Menge des eingeleiteten Schmutzes abgerechnet werden solle. „Der Gemeinderat von Stans hat bis heute nicht entschieden, ob er sich dem anschließt. Wir warten nicht mehr länger: Wir werden den Verband

auflösen und ohne Stans neu gründen“, kündigt Obmann Karl-Josef Schubert an.

Die Gemeindeväter in Stans hingegen sind der Ansicht, dass ihr Wasser nicht derart verschmutzt sei, dass es die Abrechnung über Schmutzfracht rechtfertige. „Wir haben jetzt ein entsprechendes Gutachten“, bekräftigte der Stanser Bürgermeister Josef Mayr.